

# Urs Kryenbühl wurde Schweizer Juniorenmeister

Ski alpin: Weiterer Erfolg für Ski Alpin Regionales Leistungszentrum Hoch-Ybrig

MAX. Anlässlich der internationalen FIS-Rennen auf dem Hoch-Ybrig gewann nach einem Husarenritt im zweiten Durchgang mit Urs Kryenbühl (Unterberg) ein weiteres Gewächs der Kadenschmiede von Ski Alpin Regionales Leistungszentrum Hoch-Ybrig einen Schweizermeister Titel bei den Junioren.

## In Engelberg

Seit Jahren gilt der 1994 geborene Urs Kryenbühl als das ganz grosse Skitalent der Region. Nachdem er seine ersten Rennen für den SC Drusberg erfolgreich absolviert hatte, stieg er in das Kader von Ski Schwyz, dem Vorgänger von Ski Alpin Regionales Leistungszentrum Hoch-Ybrig, auf und wurde im Trainerteam um Willi Dettling (Einsiedeln) kontinuierlich ausgebildet. Mit Übertritt in die Juniorenklasse erhielt Kryenbühl die Berufung ins Nationale Leistungszentrum nach En-

gelberg. Eine neue Erfahrung für den bald 17-Jährigen, denn ab sofort musste er sich auf internationaler Ebene mit Alterskollegen aus der ganzen Welt messen und die für ihn selbstverständlichen Seriensiege wurden mit dem Aufstieg in die höhere Jahrgangsstufe schwieriger.

Umso bedeutender ist seine Leistung anlässlich des am vorletzten Montag auf Hoch-Ybrig ausgetragenen internationalen FIS-Rennen einzustufen, welches gleichzeitig die Sonderwertung der Schweizer Juniorenmeisterschaften beinhaltete. Nach dem ersten Lauf musste er sich noch hinter seinem Verbandskollegen Niels Hintermann (SC Hausen a.A.) einreihen und konnte aus der Defensive den zweiten Lauf in Angriff nehmen. Nach Aussagen seines ehemaligen Kadertrainers Willi Dettling legte er im zweiten Durchgang einen absoluten Traumlauf in

den Schnee und siegte mit einem Vorsprung von 0,24 Sekunden vor seinem NLZ-Kollegen Niels Hintermann. Als Dritter stand Antony Bonvin (SVAL Anzère Ski-Team) auf dem Siegerpodest.

## Gute Mannschaftsleistung

Bei aller Freude über den Sieg von Urs Kryenbühl konnten die Verantwortlichen des gleichentags verliehenen Swiss-Ski Labels, Ski Alpin Regionales Leistungszentrum Hoch-Ybrig, auf eine erfreuliche Mannschaftsleistung blicken. Mit Randy Nützel fuhr ein weiterer Athlet der Region auf den respektablen 18. Rang. In der Jahrgangsklasse 1991 bis 1993 punktete der Einsiedler Quirin Schnüriger als Zwölfter. Und Ramon Zürcher (SC Feusisberg) sowie Marco Studer (SC Hausen a.A.) schmückten die Ranglisten mit den Plätzen 21 und 22 (siehe Resultate).



Im Hoch-Ybrig auf dem Weg zum Schweizer Juniorenmeister – Urs Kryenbühl.

Foto: Maximilian Barth



Die Teilnehmer aus dem Kanton Schwyz im Jugendskilager von Swiss-Ski an der Lenk. Foto: zvg

## Schwyzer Glückspilze an der Lenk im Schnee

### Das Jugendskilager von Swiss-Ski feiert sein 70-jähriges Bestehen mit 18 Schwyzer Kindern.

(Mitg.) Für 600 Jugendliche aus der ganzen Schweiz und aus dem Ausland wurde ein Wintermärchen wahr. Bei besten Bedingungen genossen sie auf Einladung von Swiss-Ski an der Lenk im Berner Oberland eine Woche Gratis-Sportferien. Unter den Glückspilzen im Alter von 13 und 14 Jahren, die aus rund 1500 Anmeldungen ausgelost wurden, befanden sich auch 18 Knaben und Mädchen aus dem Kanton Schwyz. «Ich wünsche euch eine wunderbare Ferienwoche, die ihr euer Leben lang nicht vergessen werdet», hatte alt Bundesat Adolf Ogi den Jugendlichen bei der Eröffnung des Jugendskilagers zugerufen. Und dieser Wunsch schien in Erfüllung zu gehen, tummelten sich doch die Teenager mit Freude und Begeisterung auf den Pisten rund um den Kurort. Sie genossen es,

einige Tage unter Anleitung von qualifizierten Leitern auf Skis oder Snowboards ihrem Hobby frönen zu können.

Betreut wurden die Jugendlichen von ausgebildeten Jugend- und Sportleitern, die eine Woche ihrer Ferien für diesen unentgeltlichen Einsatz opferten und dabei selber viel Freude mit den jungen Sportfans erlebten. Es geht Swiss-Ski bei diesem Lager weder um eine Talentschau für den Rennbetrieb noch darum, neue Mitglieder zu werben; Ziel des Juskilas ist es vielmehr, den Breitensport zu fördern und die Jugend für den Skisport zu begeistern.

### Und das alles fast gratis

Abgesehen von einem bescheidenen Beitrag an die Wochenkarte für die Bahnen und Skiliften ist das Juskila für die Teilnehmer gratis. Das ist nur möglich dank den 150 Helferinnen und Helfern, der Grosszügigkeit vieler Gönner und Sponsoren sowie der Einsatzbereitschaft der rund 150 ehrenamtlichen Helfer.

## Sportlerwahl und Vergabe des Sportverdienstpreises

### Stefan Aschwanden, Richard Kälin und Kaspar Schnyder sind für den Sportverdienstpreis 2010 nominiert worden. Die Wahl wird morgen Mittwoch durch SKS-Vorstand und Medienvertreter erfolgen.

(Mitg.) Die Publikumswahl der Sportler des Jahres 2010 ist auf grosses Interesse gestossen. Über 500 Personen haben Eingaben für Sportler, Sportlerin und Mannschaft des Jahres gemacht. Wenn der SKS-Vorstand und die Schwyzer Medien morgen Mittwoch zusammenkommen, wird sich entscheiden, wer den Titel Sportler/-in respektive Mannschaft des Jahres 2010 erhalten wird. Das Ergebnis der Publikumswahl zählt 50 Prozent, die Stimme des Gremiums ebenfalls 50 Prozent. Morgen Mittwoch wird das Wahlgremium auch den Sportverdienstpreis 2010 zu vergeben haben. Drei verdiente Sportförderer stehen zur Wahl. Stefan Aschwanden aus Goldau ist Initiator und langjähriger OK-Präsident der Mehrtage-Orientierungslauf-Veranstaltung Swiss O Week. Der Anlass, der jeweils über 3000 OL-Begeisterte aus der Schweiz und halb Europa bewegt, fand erstmals 1996 in Brunnen, 2009 dann wiederum im Kanton Schwyz (Muotathal) statt. Zurzeit ist das OK um Aschwanden an der Vorbereitung des Swiss O Week 2011 in Flims. Aschwanden hat sich zudem auf der Ebene der OLG Goldau für den Orientierungslauf stark gemacht.

Richard Kälin aus Altendorf ist eine der zentralen Figuren der

Schwyzer Veloszene. Während 25 Jahren war er OK-Präsident der Mittwochabendrennen in Freienbach. Er wirkte zudem als Betreuer und Förderer zahlreicher Radrennfahrer, unter anderem der Querfahrer Patrick Dubacher und David Rusch (Junioren-WM) oder von Steher-Europameister Giuseppe Atzeni.

Kaspar Schnyder aus Galgenen ist eine der «Schaltstellen» der Leichtathletik-Szene in der March. Er hat, neben seiner Tätigkeit als Präsident des TSV Galgenen (seit 1983), die Leichtathletik-Riege des TSV Galgenen in den vergangenen Jahren stark ausgebaut, ist seit vielen Jahren Organisator des «schnällschte Galgeners» sowie von Sommerlagern (seit 1994) und nicht zuletzt des Märchler Derbys (seit 1985).

Ob Stefan Aschwanden, Richard Kälin oder Kaspar Schnyder den Sportverdienstpreis erhalten wird, entscheidet das Gremium aus SKS-Vorstand und Medienvertretern in geheimer Wahl. Die Vergabe der Ehrung Nachwuchssport erfolgt wie bisher ebenfalls durch das Fachgremium. Die Kommission «Schwyzer Sportler» des SKS, unter deren Ägide diese Wahlen durchgeführt werden, dankt der Schwyzer Bevölkerung für die Teilnahme bei der Wahl der Schwyzer Sportler des Jahres 2010.

Auf Hochtouren laufen mittlerweile die Vorbereitungen für die Sportler-Gala am Samstag, 2. April, an der die Sportler des Jahres 2010 geehrt werden. Ein initiatives OK bereitet einen abwechslungsreichen Abend für Sportlerinnen, Sportler und Gäste. Reservieren Sie sich dieses Datum am besten schon heute.

## Wendy Holdener top

Die Unterbergerin überzeugte im Europacup

### Mehrere Athleten aus unserer Region standen bei internationalen Wettkämpfen im Einsatz. Skirennfahrerin Wendy Holdener belegte beim Europacup-Slalom in St. Sebastian (Ö) den ausgezeichneten zweiten Platz.

ug. Skispringer Andreas Küttel (Einsiedeln), der an der Vierschanzen-Tournee nicht dabei war, trainierte zuletzt auf den Schanzen in Engelberg und Hinterzarten (De), ehe er am letzten Dienstag nach Sapporo (Jap) flog, wo er im Continental Cup zum Einsatz kam und als bestes Ergebnis einen fünften Platz vorweisen kann. Beim Weltcup in Sapporo vom Samstag und Sonntag ist er

nicht am Start und trainiert stattdessen, ehe er am übernächsten Wochenende in Zakopane (Pol) in den Weltcup zurückkehrt.

Die Nordisch Kombinierer waren am Wochenende beim Weltcup in Schonach (De) zu Gast, wobei nur Tim Hug (Trachslau) Weltcup-Punkte gewann. Ronny Heer und Seppi Hurschler (beide Einsiedeln) erfüllten die Erwartungen nicht.

### Andrea Dettling 24.

Andrea Dettling (Einsiedeln) belegte beim Weltcup-Super-G in Altenmarkt-Zauchensee (Ö) den 24. Platz. Wendy Holdener (Unterberg) wurde beim Europacup-Salom in St. Sebastian (Ö) Zweite. Sie realisierte damit ihre erste Klassierung unter den ersten drei in der zweitwichtigsten Rennserie (siehe Resultate).



Die Schweizer Nordisch Kombinierer realisierten am letzten Samstag im deutschen Schonach keinen Top-20-Platz (von links): Ronny Heer (Einsiedeln), Tim Hug (Trachslau), Seppi Hurschler (Einsiedeln) und Tommy Schmid, der in Nowegien wohnt. Foto: zvg

## Resultate

### Skispringen

**Sapporo (Jap). Continental Cup. Samstag.** 1. Mitja Meznar (Sln) 265,2 Punkte (123,5/138 Meter). – Ferner: 13. Andreas Küttel (Sz) 205,1 (109,5/120). – Nicht im Final: 33. Gregor Deschwanden (Sz) 72,9 (100,5).  
**Sonntag.** 1. Jernej Damjan (Sln) 272,8 (129,5/134). – Ferner: 5. Andreas Küttel (Sz) 240,5 (125,5/122); 28. Gregor Deschwanden (Sz) 170,0 (110,5/102).  
**Chaux Neuve. Helvetia Nordic Trophy. Samstag. HS 60. Kategorie U14.** 1. Jérémy Pointu (Fr) 211,4 (56/56); 2. Tobias Birchler 199,4 (55/52); 5. Marco Moser 163,8 (46/49); 7. Robin Räber 158,7 (46,5/49); 9. Pascal Fuchs 154,5 (47/44,5); 13. Jean Jacques Buff 134,2 (46/42); 16. Gianina Ernst 117,2 (40,5/42,5); 18. Manuel Fuchs 115,3 (41/41,5) alle SC Einsiedeln. – 29 klassiert.  
**HS 118. Kategorie U16.** 1. Luca Egloff (Grabserberg) 237,0 (115,5/109); 2. Andreas Schuler 228,1 (108/106); 10. Benjamin Ernst 158,2 (95,5/88) beide Einsiedeln. – 14 klassiert.

**HS 118. Kategorie Junioren/Herren.** 1. Nicolas Mayer (Fr) 253,5 (112,5/114,5); 9. Adrian Schuler 219,7 (102,5/106); 13. Niklas Gutknecht 204,0 (97/105); 19. Pascal Kälin 185,7 (93/100,5); 33. Samuel Wiget 150,2 (86,5/92); 35. Marvin Scherrer 126,2 (73/90,5) alle Einsiedeln. – 37 klassiert.  
**Sonntag. HS 60. Kategorie U14.** 1. Tobias Birchler 220,1 (56/57,5); 4. Marco Moser 193,7 (52,5/53); 7. Pascal Fuchs 172,6 (49/49,5); 8. Robin Räber 171,9 (47,5/52); 12. Jean Jacques Buff 157,8 (49,5/45,5); 16. Gianina Ernst 140,7 (45,5/45); 20. Manuel Fuchs 109,4 (38,5/41) alle SC Einsiedeln. – 28 klassiert.  
**HS 118. Kategorie U16.** 1. Björn Fischer (Bannalp Wolfenschiessen) 168,6 (98,5/85,5); 3. Andreas Schuler 156,0 (90,5/86,5); 8. Benjamin Ernst 103,9 (80/75) beide Einsiedeln. – 10 klassiert.  
**HS 118. Kategorie Junioren/Herren.** 1. Pascal Egloff (Grabserberg) 111,5 (106); 2. Pascal Kälin 105,3 (102); 9. Niklas Gutknecht 80,2 (90); 11. Adrian Schuler 73,7 (90); 12. Samuel Wiget 72,0 (86); 17.

Marvin Scherrer 57,9 (79) alle Einsiedeln. – 19 klassiert.  
**Nordische Kombination**  
**Schonach (De). 1 Sprung/10 km Langlauf.** 1. Felix Gottwald (Ö) 24,38. – Ferner die Schweizer: 28. Tim Hug 1,49; 39. Ronny Heer 2,33; 47. Seppi Hurschler 2,58; 52. Tommy Schmid 3,06. – 66 klassiert. – Teamwettkampf wurde witterungsbedingt abgesagt.  
**Stand nach 7/13.** 1. Stecher 466. – Ferner: 16. Hurschler 87; 27. Heer 53; 30. Hug 40; 50. Tommy Schmid 3. – 52 klassiert.  
**Ski alpin**  
**Altenmarkt-Zauchensee. (Ö). Weltcup-Super-G der Frauen.** 1. Lara Gut (Sz) 1.12,82. – Ferner: 24. Andrea Dettling (Einsiedeln) 2,37 Sekunden zurück.  
**Weltcup-Abfahrt der Frauen.** 1. Lindsey Vonn (USA) 1.46,39. – Nicht gestartet. Andrea Dettling (Einsiedeln).  
**St. Sebastian (Ö). Europacup. Frauen. Slalom.** 1. Katharina Dürr (De) 1.53,79; 2. Wendy Holdener (Unterberg) 1.54,02. – 49 klassiert.  
**Hoch-Ybrig. 1. FIS-Riesenslalom.** 1.

Christian Spescha (Obersaxen) 2.07,75; 2. Petr Zahrobsky (Czech) 2.08,32; 3. Sepp Gerber (Weissenberg) 2.08,53. – Ferner: 5. Vitus Lüönd (Sattel) 2.08,72; 11. Kevin Holdener (Drusberg) 2.09,16; 36. Quirin Schnüriger (Einsiedeln) 2.12,47; 41. Urs Kryenbühl (Unterberg) 2.13,51; 72. Randy Nützel (Einsiedeln) 2.17,96.  
**Hoch-Ybrig. Junioren I SM. Riesenslalom.** 1. Urs Kryenbühl (Drusberg) 2.13,51; 18. Randy Nützel (Einsiedeln) 2.17,96. – 44 klassiert.  
**Junioren II SM. Riesenslalom.** 1. Sandro Jenal (Samnaun) 2.09,33; 12. Quirin Schnüriger (Einsiedeln) 2.12,47; 21. Ramon Zürcher (Feusisberg) 2.14,33; 22. Marco Studer (Hausen) 2.14,36. – 29 klassiert.  
**Hoch-Ybrig. Rivella Family Contest.** 1. Markus und Brigitta von Holzen mit Flavio, Linda (Menzingen) 47,59; 2. Lukas und Barbara Wichert mit Ramona (Altendorf) 47,85; 3. Sepp und Ursi Sidler mit Alesia, Tiffany (Einsiedeln) 48,41. – Ferner: 10. Reto und Franziska Müller mit Nicola, Flurina, Gian-Andri, Corsin (Einsiedeln) 52,40; 11. Kurt und Erna Marty mit Remo, Lukas (Unterberg) 52,45; 31. Ruedi und

Sandra Kälin mit Martina, Judith, Sarah (Einsiedeln) 1.02,88; 32. Ralph Ott und Karin Reichmuth mit Noa (Oberberg) 1.02,89; 77. Rochus Birchler und Natalie Meier mit Meryl Viola, Levi Rocco, Leslie Cora (Einsiedeln) 1.34,51. – 89 klassiert.  
**Beachvolleyball**  
**Einsiedeln. 3. Indoor Beach Night.** Damen Zweier. 1. klein aber oho, 2. Tiger-äntli, 3. Horgeberg-Wiiber, 4. Zoller-Zoller. Herren Zweier. 1. Schmutzig und dreckig, 2. d'Südsitã vo Einsiedlã, 3. Haihappen. Mixed Vierer. 1. Tohuwabohu, 2. Four Season, 3. Rappi Beach, 4. Michel und Freunde.  
**Unihockey**  
**Meisterschaft, 1. Liga Grossfeld. Resultate.** Ticino Unihockey – I. M. Davos-Klosters 5:6 nach Penalty; UHC Herisau – Rheintal Gators Widnau 2:3 n.V.; I. M. Davos-Klosters – UHC Herisau 4:0; Floorball Uri – Vipers InnerSchwyz 4:6; Floorball Thurgau – UHC Laupen ZH 8:7 n.P.; Zürisee Unihockey – United Toggenburg Bazenhaid 5:2.  
**Rangliste.** 1. Zürisee Unihockey 13/36; 2. Rheintal Gators Widnau 13/27; 3. Ti-

cino Unihockey 13/25; 4. I. M. Davos-Klosters 13/20; 5. United Toggenburg Bazenhaid 13/20; 6. Floorball Thurgau 13/17; 7. UHC Laupen ZH 13/17; 8. UHC Herisau 13/14; 9. Vipers InnerSchwyz 13/13; 10. Floorball Uri 13/6.  
**Handball**  
**Resultate HC Einsiedeln.** Junioren MU19: handball züri-birch – HCE 13:40; Damen 1: Adiswil/Spöse Kilchberg – HCE 28:18.  
**Volleyball**  
**Resultate NLB Männer (Gruppe Ost):** 8.01.: TV Lunzkhofen – VBC Andwil-Arnegg 0:3; VBC Züri Unterland – Pallavolo Kreuzlingen 3:1. 9.01.: Appenzeller Bären – VBC Galina 3:2; VBC Einsiedeln – Volley Amriswil II 3:0.  
**Tabelle**  

1. Appenzeller Bären	14	38:19	24
2. VBC Andwil-Arnegg	14	32:23	18
3. VBC Züri Unterland	14	32:26	18
4. VBC Einsiedeln	14	31:27	14
5. TV Lunzkhofen	14	28:26	14
6. Pallavolo Kreuzlingen	14	25:35	8
7. Volley Amriswil II	14	18:33	8
8. VBC Galina	14	20:35	6